



30.06.2015

LÄSST SICH IM K&L-BETRIEB GELD VERDIENEN MIT CARAVAN-INSTANDSETZUNG?

Ja, rechnet Frank Gerardy vor, Inhaber der Frank Gerardy GmbH in Polch. „Im Jahr haben wir etwa 200 Reisemobil- und Wohnwagen-Reparaturen im Betrieb. Das sind vier Aufträge pro Woche“, überschlägt Frank Gerardy. Damit ist sein Betrieb einer der wenigen, die sich auf Reisemobil- und Caravan-Reparaturen spezialisiert haben. Derzeit bieten etwa 100 EUROGARANT Betriebe Leistungen in diesem Bereich.

WELCHE REPARATUREN SIND IM K&L-BETRIEB ÜBERHAUPT MÖGLICH?

Es ist von Betrieb zu Betrieb unterschiedlich, welche Reparaturen ausgeführt werden können. Je größer das Leistungsspektrum, desto entscheidender sind Manpower und Investitionen. „Wir haben für Werkstatt- und Werkzeugausstattung sowie die Mitarbeiterschulungen „Geld“ in die Hand genommen, um Reparatur- und Instandsetzungsaufträge abwickeln zu können“, unterstreicht der Inhaber.

Zudem muss Gewerke übergreifend gedacht werden, denn bei Arbeiten an Reisemobilen- und Wohnwagen benötigt der Betrieb Multitalente für Karosserie, Lack und Schreinerarbeiten. Die Wartung von Gas- und Wasserinstallationen überlässt Frank Gerardy indes den Herstellern. Zum Leistungsspektrum des Polcher Betriebes gehören unter anderem Abdichtarbeiten, Unterbodenkonservierung, GFK-Reparaturen, Polierarbeiten, Lackversiegelung und allgemeinen Karosserie- und Lackierarbeiten.

SPEZIAL-SERVICE: DACHBESCHICHTUNG

Nahezu einzigartig ist die Beschichtung von Reisemobil- und Caravandächern mit Durabull. Die von Frank Gerardy mitentwickelte Beschichtung kommt bei der Beseitigung und der Vorbeugung von Hagelschäden zum Einsatz, isoliert, ist geräuschkämmend und schmutzabweisend. „Bislang haben wir mehr als 700 Fahrzeugdächer damit beschichtet“, berichtet der Inhaber.

WACHSTUMSCHANCE FÜR DEN K&L-BETRIEB

Das Aufkommen an Reparaturen und Instandsetzungen von Reisemobilen und Wohnwagen wird wachsen. Dabei ist die Caravan- und Reisemobil-Instandsetzung weit weniger vielfältig als der Pkw-Bereich. „Dennoch erwarten Reisemobilisten bei der Reparatur Pkw- anstatt Nutzfahrzeug-Qualität“, unterstreicht Frank Gerardy. „Das können K&L-Betreibe leisten, denn wir kommen ja aus dem Pkw-Segment.“

WIN-WIN-SITUATION FÜR BETRIEB, VERSICHERER UND KUNDE

Reparaturen und Instandsetzungen von Reisemobilen und Wohnwagen sind für den K&L-Betrieb, den Versicherer und für den Kunden interessant. Letzterer spart im Vergleich zum Teilneukauf, Versicherer freuen sich über sinkende Zahlen fiktiver Abrechnungen, und der Betrieb erschließt sich ein neues Geschäftsfeld mit großen Wachstumschancen. „Es ist eine Win-Win-Situation für den Betrieb, den Versicherer und den Kunden“, unterstreicht Thorsten Fiedler, Vorstandsvorsitzender der EUROGARANT AG. „Die Schadenlenkung bei Reisemobil- und Caravan-Reparaturen nimmt zu. Auch wenn sie noch nicht in Größenordnungen des Pkw-Aufkommens liegt, entwickelt sich der Bereich außerordentlich gut.“

Diesen Eindruck bestätigt Frank Gerardy: „Die EUROGARANT AG hat unseren Betrieb besucht. Schnell wurde klar, dass die Entwicklung eine Super-Chance für den Betrieb ist. Denn in der Reparatur von Reisemobilen und Wohnwagen steckt großes Potential.“

Ingo Köcher